

Girls' Day mit Tradition im Schloss Biesdorf

Am 23. April 2009 ist Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag! Durch den Aktionstag haben bereits etwa 800.000 Mädchen Berufe entdecken können, in denen Frauen bisher noch unterrepräsentiert sind. Schülerinnen ab Klasse 5 erleben am Girls' Day die Arbeitswelt in zukunftsorientierten Berufen in Technik, Handwerk, Ingenieur- und Naturwissenschaften oder lernen weibliche Vorbilder in Führungspositionen in Wirtschaft und Politik kennen.



**Girls' Day - Mädchen-Zukunftstag
2009 im Schloss Biesdorf**



Stukkateurarbeiten – Rost Stukkateur GmbH

Der Girls' Day ist Deutschlands größte und vielfältigste Berufsorientierungsinitiative für Mädchen. Nachhaltig erzeugt und unterstützt er positive Trends, z.B. steigende Anteile weiblicher Studierender in technisch/naturwissenschaftlichen Fachbereichen. Für die Unternehmen in Deutschland ist der Girls' Day ein wichtiges Instrument zur Umsetzung eines geschlechtersensiblen Personalmarketings. Bereits 10 Prozent der beteiligten Unternehmen stellten dank des Mädchen-Zukunftstags junge Frauen in technischen Berufen ein. Geheimnis des Erfolgs ist die spezifische Ansprache von Mädchen, die ihr technisches Talent praktisch erproben können.

Im vergangenen Jahr gelang es dem Marzahn-Hellersdorfer Arbeitskreis Girls' Day unter Mitwirkung des MHWK, 472 Plätze für Mädchen in 27 Unternehmen und Einrichtungen bereitzustellen. Der bunte Mix an Angeboten, vom Industriebetrieb bis hin zum Miterleben eines Arbeitstages eines Bezirkstadtrates, ließ die Aktion in Marzahn-Hellersdorf zu einem vollen Erfolg werden. Das Erleben der beruflichen Praxis vor der eigenen Haustür bewährt sich als gute Orientierungsmöglichkeit für die Mädchen zur späteren Berufswahl.